

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

A500

Seite 1/4
19.10.2006

Druckdatum: 19.10.2006

Überarbeitet am: 26.10.2005

1 Produkt- und Firmenbezeichnung

Handelsname: A500
Firma: TSA-Transfertechnik
Anschrift: Rudolf-Diesel-Straße 28A D-48157 Münster
Telefon: 0251 - 284 39 94 Telefax: 0251 - 284 39 95
Notfallauskunft: Tel.: 0251 - 284 39 94
Informationen bieten Ihnen auch die Informationszentren für Vergiftungsunfälle in der Bundesrepublik Deutschland
Verwendung: Lösemittelreiniger

* 2 Angaben zur Zusammensetzung

Inhaltsstoffe: Lösemittel, Hilfsstoffe.
Frei von Halogenkohlenwasserstoffen und Aromaten.

Relevante Inhaltsstoffe:

| EG-Nr.: | CAS-Nr.: | Bezeichnung | Massen-% | Gefahrsymbol | R-Sätze |
|-----------|------------|---------------------------------|----------|--------------|------------|
| 202-598-0 | 97-64-3 | 2-Hydroxypropionsäureethylester | 25 - 50 | Xi | R 10-37-41 |
| 252-104-2 | 34590-94-8 | 2-Methoxymethylethoxypropanol | 5 - 10 | | --- |
| 225-878-4 | 5131-66-8 | 3-Butoxy-2-propanol | 10 - 25 | Xi | R 36/38 |
| | | Duftstoffe | | | |
| | | Nichtionische Tenside | < 1 | | |

Wortlaut der angeführten R-Sätze s. Punkt 16

3 Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: Xi: Reizend
Gefahrenhinweise: R 37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R 41 Gefahr ernster Augenschäden.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: In allen Fällen schwerer Verletzungen, schwerer Erkrankungen und Störungen des Bewußtseins die betroffene Person nicht transportieren, sondern Arzt rufen. Unfallhergang und Art der Einwirkung mit Mengen und Einwirkdauer ermitteln. Bewußtlosen niemals Flüssigkeit eingeben.
Einatmen: Frischluftzufuhr, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Verschlucken: Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Augenkontakt: Sofort Augen mit viel Wasser bei geöffneter Lidspalte mind. 15 min lang spülen. Sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort entfernen und vor Wiederbenutzung gründlich reinigen.
Zusätzliche Hinweise: Auf keinen Fall Milch, Alkohol oder fette Öle verabreichen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
Besondere Gefahren: s. Punkt 10.
Verbrennungsprodukte: Kohlenoxide
Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Weitere Angaben: keine

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für ausreichende Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

A500

Seite 3/4
19.10.2006

11 Angaben zur Toxikologie

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Einschätzung der Gefährdung erfolgt aufgrund der Kenntnisse über die Toxizität der in diesem Produkt enthaltenen Komponenten.

Akut:

Einatmen: Höhere Dampfkonzentrationen können nur bei offener Anwendung und erhitztem Produkt, bei Verneblung oder Verspritzen erreicht werden. Dämpfe/Aerosole können reizend auf die Atemwege wirken.

Verschlucken: Geringe orale Toxizität. Beim Verschlucken oder Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge (Schädigung der Lungenbläschen möglich).

Augenkontakt: Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden.

Hautkontakt: Reizwirkung möglich

Chronisch: Häufiger Hautkontakt kann aufgrund der entfettenden Wirkung zu Anfälligkeit für Hauterkrankungen führen. Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Sonstige Hinweise: Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12 Angaben zur Ökologie

Biologische Abbaubarkeit: Das verdünnte Produkt ist biologisch leicht abbaubar.s. auch Punkt 15

Ökotoxizität: Keine toxische Wirkung.

Bioakkumulation: Keine nennenswerte Biokonzentration zu erwarten.

Allgemeine Hinweise: Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen. Das Produkt ist frei von halogenorganischen Verbindungen und Schwermetallen.

13 Hinweise zur Entsorgung

Bei der Entsorgung von Produkt und Verpackungsmaterial ist auf die Einhaltung nationaler und regionaler behördlicher Vorschriften zu achten.

Die angegebenen Abfallschlüsselnummern stellen Vorschläge zur Zuordnung nach EAKV dar und basieren auf den Hauptanwendungsbereichen des Produkts. Bitte beachten Sie, daß die konkrete Schlüsselnummer im jeweiligen Einzelfall nach der tatsächlichen Verwendung zu ermitteln ist.

Entsorgung des Produkts: Der Wiederaufbereitung zuführen, sofern keine bestimmungsfremden Verschmutzungen eingebracht wurden. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Europäische Abfallschlüssel-Nr.: 140603 ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08): Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen : andere Lösemittel und Lösemittelgemische

80499 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN: Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien): Abfälle a. n. g.

Entsorgung des Verpackungsmaterials: Behälter vollständig entleeren. Produktreste dazu von den Wandungen abstreifen.

Europäische Abfallschlüssel-Nr.: 150104 (Verpackungen, Metall) bzw. 150102 (Verpackungen, Kunststoff) bzw. 150110 (Verpackungen mit gefährlichen Verunreinigungen)

14 Angaben zum Transport

ADR/RID: entfällt

UN-Nr.:

IMDG/GGVSee: entfällt

Marine Pollutant: Nein

Kemlerzahl:

ICAO/IATA-DGR: entfällt

Bezeichnung des Gutes:

15 Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV kennzeichnungspflichtig.

Gefahrensymbol: Xi: Reizend

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

A500

Seite 4/4
19.10.2006

| | | |
|-----------------|---------|--|
| R-Sätze: | R 37/38 | Reizt die Atmungsorgane und die Haut. |
| | R 41 | Gefahr ernster Augenschäden. |
| S-Sätze: | S 23.5 | Dampf/Aerosol nicht einatmen. |
| | S 24 | Berührung mit der Haut vermeiden. |
| | S 26 | Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. |
| | S 39 | Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. |

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Nationale Vorschriften, Deutschland:

| | | | |
|--------------------|-------------|----------------------------|----------|
| BetrSichV: | entfällt | frühere VbF-Klasse: | entfällt |
| WGK: | 1 | | |
| VOC-Anteil: | 85 Massen-% | | |

16 Sonstige Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen Ihrer Information bezüglich der Sicherheitserfordernisse des Produktes dienen. Die Angaben stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger in eigener Verantwortung zu beachten.

Das Produkt ist nur zur gewerblichen Verarbeitung/Verwendung bestimmt.

wesentliche Änderungen gegenüber der vorherigen Ausgabe sind am linken Seitenrand mit * gekennzeichnet.

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2:

| | |
|---------|-------------------------------|
| R 10 | Entzündlich |
| R 36/38 | Reizt die Augen und die Haut. |
| R 37 | Reizt die Atmungsorgane. |
| R 41 | Gefahr ernster Augenschäden. |

Letzte Überarbeitung am 06.10.2005